

## Pressemitteilung



### „Books at Berlinale“: Elf neue Bücher zum Verfilmen

Bei „Books at Berlinale“ am 11. Februar können Filmproduzenten elf neue Stoffe für Literaturverfilmungen entdecken. Die dafür ausgewählten Romane werden bei einem Pitching im Rahmen des *Berlinale Co-Production Market* vorgestellt. Beim anschließenden Get-together können die geladenen Produzenten dann die Rechteinhaber - internationale Verlagsvertreter und Literaturagenten - kennenlernen, Kontakte zur Buchwelt aufbauen und pflegen oder möglicherweise sogar gleich über Optionen für Filmrechte verhandeln.

Festivaldirektor Dieter Kosslick: „In den vergangenen Jahren hat sich ‚Books at Berlinale‘ als weltweit erster Stoffemarkt bei einem A-Filmfestival etabliert. Nun möchten wir den Netzwerkgedanken zwischen Buch und Film weiter ausbauen und die Veranstaltung für weitere literaturinteressierte Produzenten öffnen, die nicht wie bisher dem eher exklusiven Teilnehmerkreis des *Berlinale Co-Production Market* angehören müssen.“ Filmproduzenten, die im Bereich Literaturverfilmungen aktiv sind oder sein möchten, können sich, ebenso wie weitere Verlage und Literaturagenten, noch bis zum 4. Februar unter [books@berlinale.de](mailto:books@berlinale.de) für die Teilnahme an der Veranstaltung anmelden.

Über 120 Bücher aus mehr als 25 Ländern wurden dieses Jahr für „Books at Berlinale“ eingereicht. Die elf ausgewählten Bücher - allesamt entweder Neuerscheinungen, Bestseller und / oder Preisträger - kommen von Verlagen und Agenturen aus Großbritannien, Deutschland, Frankreich, der Türkei und den Niederlanden.

Die ausgewählten Stoffe führen durch verschiedenste Themen, Genres, Orte und Zeiten:

Von der dramatischen Entführung eines Schauspielerspaars durch den nordkoreanischen Diktator Kim Jong-Il in den 70ern zur tragikomischen Geschichte eines älteren Mannes in den Niederlanden, der vortäuscht, an Alzheimer zu leiden, um seiner Ehe zu entfliehen; von einem Fußballspiel in der DDR zu Schlepperbanden in der Türkei und von Rockbands im Berlin der 1960er Jahre in die dunkle Welt illegaler Websites.

„Für jedes Produzenteninteresse und Budget ist hier etwas dabei“, so Sonja Heinen, Leiterin des *Berlinale Co-Production Market*. „In erster Linie haben wir die Bücher natürlich danach ausgewählt, ob sie spannend sind und wir sie gleichzeitig für gut verfilmbar halten.“

„Books at Berlinale“ wird bereits seit 2006 von der Berlinale in Kooperation mit der Frankfurter Buchmesse organisiert.

**64. Internationale  
Filmfestspiele  
Berlin  
06. – 16.02.2014**

#### Presse

Potsdamer Straße 5  
10785 Berlin

Tel. +49 · 30 · 259 20 · 707  
Fax +49 · 30 · 259 20 · 799

press@berlinale.de  
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der  
Kulturveranstaltungen des  
Bundes in Berlin (KBB) GmbH

#### Geschäftsführung:

Prof. Dieter Kosslick  
(Intendant Internationale  
Filmfestspiele Berlin),  
Charlotte Sieben  
(Kaufmännische Geschäftsführung),  
Prof. Dr. Bernd M. Scherer,  
Dr. Thomas Oberender

Vorsitzender des Aufsichtsrats:  
Bernd Neumann

Amtsgericht Charlottenburg  
HGR Nr. 96 · HRB 29357  
USt ID DE 136 78 27 46



## Pressemitteilung

Die Veranstaltung findet im Abgeordnetenhaus von Berlin im Rahmen des *Berlinale Co-Production Market* statt, dessen Hauptpartner die Mitteldeutsche Medienförderung (MDM) und das MEDIA Programm der Europäischen Union sind. Der *Berlinale Co-Production Market* ist Teil des *European Film Market (EFM)*.

**Die folgenden Stoffe sind für „Books at Berlinale“ 2014 ausgewählt worden:**

(in alphabetischer Reihenfolge der präsentierenden Firmen)

- *The Latecomer* (Dimitri Verhulst), Atlas Contact Publishers, Niederlande
- *Back Up* (Paul Colize), Agence Astier - Pecher, Frankreich
- *A Kim Jong-Il Production* (Paul Fischer), Curtis Brown, Großbritannien
- *Melanie* (Carel Donck), De Arbeiderspers, Niederlande
- *The Eduard Einstein Case* (Aurent Seksik), Éditions Flammarion, Frankreich
- *This Place Holds No Fear/ Der Schrecken verliert sich vor Ort* (Monika Held), Eichborn / Bastei Lübbe, Deutschland
- *Love, Love Me Do* (Mark Haysom), Eve White Literary Agency, Großbritannien
- *More* (Hakan Günday), Kalem Agency, Türkei
- *Twelve Metres / 12 Meter* (Andi Rogenhagen), Literarische Agentur Kossack, Deutschland
- *Daughter of the Flowers* (Vanessa da Mata), Literarische Agentur Mertin, Deutschland
- *Czernin or How I Learned to Understand World War I / Czernin oder wie ich lernte, den Ersten Weltkrieg zu verstehen* (Hans von Trotha), Nicolai Verlag, Deutschland

Presseabteilung

21. Januar 2014